

Pädagogischer Umgang mit Ungewissheit



Vorstellung des Projekts „Pädagogischer Umgang mit Ungewissheit“

Wir erleben Zeiten seismischer Veränderungen in unserer gesellschaftlichen Landschaft; das ist 'der neue Normalzustand'. Das Forschungsprojekt „Pädagogischer Umgang mit Ungewissheit: Eine phänomenologische Studie“ befasst sich mit Lehrerinnen und Lehrern, aber auch mit LehrerInnenbildung in Zeiten sozialer Umwälzungen. Die Studie ist vor allem daran interessiert zu beschreiben, was es für LehrerInnen bedeutet, in ihrem schulischen Alltag mit zunehmenden Ungewissheiten umzugehen, die sich aus gesamtgesellschaftlichen Bewegungen und Veränderungen ergeben. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf aktuellen Herausforderungen im pädagogischen Umgang mit migrationsbedingter Vielfalt in der Schule.

Mag. Dr. Neda Forghani-Arani, Universität Wien, Zentrum für LehrerInnenbildung

Infos: www.lebenswerteschule.at

Anmeldung erbeten – per Mail an lebens.werte.schule@univie.ac.at